



## Pressemitteilung

### Öffentlicher Bürgerdialog „Außenpolitik live – Diplomaten im Dialog“ am 11. Juni 2019 im Schader-Forum in Darmstadt

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am **Dienstag, 11. Juni 2019** findet um 19:00 Uhr im Schader-Forum, Goethestr. 2 in 64285 Darmstadt, ein Bürgerdialog der Reihe „**Außenpolitik live – Diplomaten im Dialog**“ statt, den die Schader-Stiftung gemeinsam mit dem Auswärtigen Amt veranstaltet. Es diskutieren **Rüdiger König**, Abteilungsleiter der Abteilung Krisenprävention, Stabilisierung, Konfliktnachsorge und Humanitäre Hilfe im Auswärtiges Amt und **Dr. Esther Meininghaus** vom Bonner International Center for Conversion. Es moderiert **Andreas Ross** von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung.

Weltweite Krisen sind in ihren Auswirkungen über die betroffenen Regionen und ihre Menschen hinaus auch für Deutschland zunehmend spürbar. Menschen fliehen, die regionale Ordnung gerät aus den Fugen, Wirtschaft und Handel unter Druck. Dauerkrisen überfordern die Ressourcen der humanitären Hilfe, ein Ausweg aus der Gewaltspirale wird immer schwieriger. Dadurch wachsen die Anforderungen an das deutsche Krisenengagement stetig: Die Menschen in der Welt trauen Deutschland mit seiner stabilen Demokratie und weiter wachsendem Wohlstand viel zu.

2017 hat die Bundesregierung mit der Veröffentlichung der Leitlinien „Krisen verhindern, Konflikte bewältigen, Frieden fördern“ den strategischen Rahmen für das friedenspolitische Engagement der Bundesrepublik erweitert. Um die Instrumente der Prävention stetig weiterzuentwickeln, braucht es weiterhin Impulse aus Zivilgesellschaft und Wissenschaft. Der Bürgerdialog widmet sich daher den Fragen nach politischen Möglichkeiten, um Konfliktpotenziale frühzeitig zu entschärfen, Krisen zu verhindern oder einzudämmen und deren Umsetzung in der Praxis.

Der Eintritt zur Abendveranstaltung ist kostenfrei; die Ausrichter bitten um Anmeldung an [kontakt@schader-stiftung.de](mailto:kontakt@schader-stiftung.de).

Über einen Hinweis in Ihrem Medium freuen wir uns und stehen für weiterführende Rückfragen gerne zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Integrationspotenziale in Gesellschaftswissenschaften und Praxis“, das vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration aus dem WIR-Programm gefördert wird, statt.

Das [Programm zum Bürgerdialog](#) finden Sie im Internet.